

Populäre Lieder

mit Bildkarten, Geschichten und Tipps
für Gitarre, JelGi und Orff-Instrumente

Udo Zilkens

Tipps für Orff-Instrumente,
Boomwhackers und Keyboards

01 Rhythmen spielen • **02** Grundtöne spielen

03 Zweiklänge spielen • **04** Dreiklänge spielen

05 Lieder in C-Dur-Tonart • **06** Lieder in D-Dur-Tonart

07 Lieder in F-Dur-Tonart • **08** Lieder in G-Dur-Tonart

08a Lieder in A-Dur-Tonart • **09** Melodiespiel

auf Orff-Instrumenten

JelGi[®]

 **SCHOTT**

Tipps für Orff-Instrumente, Boomwhackers und Keyboards



Tipps O1: Rhythmen spielen Lieder im 4/4-Takt

Gerade Taktart mit 4 Grundschlägen

In einen 4/4-Takt passen **vier Viertelnoten** oder andere Noten,
die zusammen so lang sind wie vier Viertelnoten.

T & M: Udo Zilkens

Tierische Rhythmen

D-Dur Akkord: **D** Kapodaster: **2** • Vorspiel: def#d

2/D 2/D 2/D 2/D

Solo/Chor 1. Wel - len - sit - tich, Ka - ka - du, Mehl - schwal - be, Mö - we.

2. II: Zwergkaninchen, :II: Schäferhund, :II: Goldhamster, :II: Katze. :II

3. II: Tausendfüßler, :II: Känguru, :II: Ameise, :II: Schlange. :II

T & M: überliefert

Jeden Morgen, wenn ich erwache

C-Dur Akkord: **C** • Vorspiel: c'c'a ggge

0/C 0/C 0/C 0/C

Kanon Je - den Mor - gen, wenn ich er - wach - e, sin - ge ich — ein Lied,
je - den Mor - gen, wenn ich er - wach - e, sin - ge ich — ein Lied.

T: Udo Zilkens • M: Mary hat ein kleines Lamm

In die Schule gehen wir

D-Dur **D A** Kapodaster: **2** • Vorspiel: f#ede f#f#f#

Noten
Seite 27

2/D 2/D 9/A 2/D

2/D 2/D 9/A 2/D

In die Schu - le ge - hen wir, ge - hen wir, ge - hen wir,
in die Schu - le ge - hen wir, ler - nen, schrei - ben, rech - nen hier.



Lieder im 2/4-Takt

Gerade Taktart mit 2 Grundschlägen

In einen 2/4-Takt passen genau zwei Viertelnoten oder andere Noten, die zusammen so lang sind wie zwei Viertelnoten.

Eins, zwei, wir klatschen

T & R: Udo Zilkens
2/4-Takt • ohne Auftakt

1 2 + 1 2 1 2 + 1 2

Eins, zwei, wir klatschen!
Eins, zwei, wir klatschen!
Eins, zwei, wir stampfen!
Eins, zwei, wir stampfen!

Jetzt kommt der Frühling

T: Udo Zilkens • M: aus Suriname
D-Dur Akkord: **D** Kapodaster: **2** • Vorspiel: aaa ah

Jetzt kommt der Frühling, bringt uns Sonne, bringt uns Sonne.
Jetzt kommt der Frühling, bringt uns viel Licht und Wärme. Wärme.

Tschu tschu wa

T & M: überliefert
G-Dur **G (D)** Kapodaster: **7 (2)** • Vorspiel: dd gee d



Tschu tschu wa, tschu tschu wa, tschu tschu wa, wa, wa.
tschu tschu wa, tschu tschu wa, tschu tschu wa, wa, wa.



Lieder im 3/4-Takt

Taktarten mit 3 Grundschlägen

In einen 3/4-Takt passen 3 Viertelnoten oder andere Noten, die zusammen genauso lang sind.

Ei, Ei, Ei

T & R: Udo Zilkens
3/4-Takt • ohne Auftakt

1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3

Eins, zwei, drei, ro - hes Ei, eins, zwei, drei, Spie - gel - ei.
Eins, zwei, drei, wei - ches Ei, eins, zwei, drei, har - tes Ei.
Eins, zwei, drei, Os - ter - ei, eins, zwei, drei, Ei, Ei, Ei.

Im Märzen der Bauer

T & M: überliefert
F-Dur Akkorde: F C • Vorspiel: c ffa gg



5/F 0/C 0/C 5/F 5/F

Im Mär-zen der Bau-er die Röss-lein ein-spannt, er setzt sei-ne

0/C 0/C 5/F 0/C 5/F

Fel-der und Wie-sen in Stand. Er pflü-get den Bo-den, er

0/C 5/F 5/F 0/C 0/C 5/F

eg-get und sät, und rührt sei-ne Hän-de früh-mor-gens und spät.

T & M: überliefert

Heut' ist ein Fest bei den Fröschen

F-Dur Akkorde: F C • Vorspiel: cde fef

Ta - pa - ka, ta - pa - ka, ta - pa - ka tu.
 0/C 5/F 0/C 5/F

Kanon ① Heut' ist ein Fest bei den Frö - schen am See,

Ta - pa - ka, ta - pa - ka, ta - pa - ka tu.
 0/C 5/F 0/C 5/F

② Ball und Kon - zert und ein gro - ßes Di - ner!

Ta - pa - ka tu, ta - pa - ka tu.
 0/C 5/F 0/C 5/F

③ Quak, quak, quak, quak, quak, quak, quak, quak.

Lieder im 6/8-Takt

Taktarten mit 6 Grundschlägen

In einen 6/8-Takt passen 6 Achtelnoten oder andere Noten, die zusammen genauso lang sind.



Bunte Kleckse

T & R: Udo Zilkens
6/8-Takt • ohne Auftakt

1 2 3 4 5 6 1 2 3 4 5 6

|| 6/8 ||

Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, mal ei - nen ro - ten Klecks.
 Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, mal ei - nen blau - en Klecks.
 Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, mal ei - nen gel - ben Klecks. ...

T & M: überliefert

Mein Hut, der hat drei Ecken

C-Dur Akkorde: C G • Vorspiel: g c'gfe fd

Wir stam-pfen und wir klat-schen, wir klat-schen und wir stampfen.
 0/C 7/G 7/G 0/C

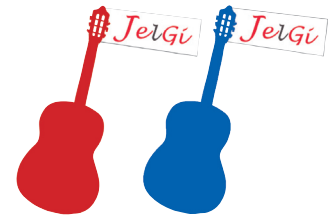
Mein Hut, der hat drei E - cken, drei E - cken hat mein Hut.

Wir stam-pfen und wir klat-schen, wir klat-schen und wir stampfen.
 0/C 7/G 7/G 0/C

Und hätt' er nicht drei E - cken, dann wär's auch nicht mein Hut.

Rhythmische Bausteine

Sprechsilben für typische Rhythmen



Gelegentlich verwenden Lieder ein typisches **Versmaß**, zum Beispiel **kurz-lang (Jambus)** oder **kurz-kurz-lang (Anapäst)**.

T & R: Udo Zilkens

Tatü tata, die Feuerwehr

3/8-Takt • Auftakt: 1 Achtel

3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2 3 1 2

Hal - lo, hal - lo, es brennt, es brennt. Hal - lo, hal - lo, wir schrei - en sehr.
Ta - tü, ta - ta, wer hilft uns jetzt? Ta - tü, ta - ta, die Feu - er - wehr.

Wir gehn nach Hause

T: Udo Zilkens • M: aus England
F-Dur Akkorde: F (C) Kapodaster: 5 • Vorspiel: c ffff f

Wir gehn nach Hau - se jetzt! Wir gehn nach Hau - se jetzt! Wir
schüt - teln, schüt - teln uns die Hand. Wir gehn nach Hau - se jetzt!

Ihr Kinderlein kommet

T & M: überliefert
D-Dur D G A Kapodaster: 2 • Vorspiel: a af# a af#



1. Ihr Kin - der - lein kom - met, o kom - met doch all,
zur Krip - pe her kom - met, in Beth - le - hems Stall,
und seht, was in die - ser hoch - hei - li - gen Nacht
der Va - ter im Him - mel für Freu - de uns macht!

Tipps O2: Grundtöne spielen

Namensgebende Töne der Akkorde spielen



Liedbegleitung mit Xylofon und Boomwhackers ist besonders einfach, wenn zunächst nur die Grundtöne der jeweiligen Akkorde angeschlagen werden. Später kann zusätzlich zum Grundton auch eine Terz oder Quinte als Zweiklang gespielt werden.

ceg Terz Quinte Grundton
df#a Terz Quinte Grundton
fac Terz Quinte Grundton
ghd Terz Quinte Grundton

Bei Liedern in D-Dur-Tonart können zum Beispiel folgende Grundtöne auf Boomwhackers angeschlagen werden: Der Grundton d von **2/D**, der Grundton g von **7/G** und der Grundton a von **9/A** werden zwei- oder viermal pro Takt gespielt.

T & M: überliefert

Der Herbst, das ist 'ne tolle Zeit D-Dur **D A** Kapodaster: **2** • Vorspiel: **f# af#a**

1. Der Herbst, das ist 'ne tolle Zeit, da gibt es Früchte weit und breit.

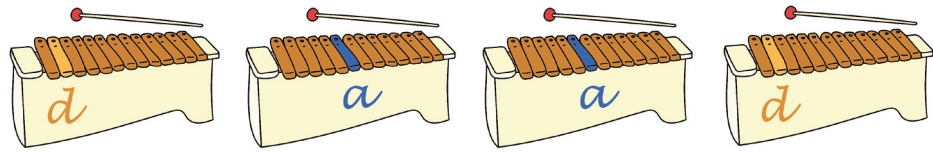
Fi-de-ral-la-la, fi-de-ral-la-la, fi-de-ral-la-la-la-la.

2. Die Äpfel schmecken mir gar sehr,
die Birnen mag ich noch viel mehr.
Fiderallala, fiderallala, fiderallalalala.
3. Kastanien sind sehr stachelig,
wenn sie mich treffen, macht's zwick-zwick.
Fiderallala, fiderallala, fiderallalalala.
4. Die Eicheln haben einen Hut,
dem Mäuschen schmecken sie sehr gut.
Fiderallala, fiderallala, fiderallalalala.

Es tönen die Lieder

T & M: überliefert

D-Dur D A Kapodaster: 2 • Vorspiel: A ddd eA



Kanon

① Es tö - nen die Lie - der, der Früh - ling kehrt wie - der.

② Es spie - let der Hir - te auf sei - ner Schal - mei.

③ Tra - la - la - la - la - la - la - la, tra - la - la - la - la - la - la.

Meine Oma fährt im Hühnerstall

T & M: überliefert

G-Dur Akkorde: G C D • Vorspiel: dd hag

Mei - ne O - ma fährt im Hüh - ner - stall Mo - tor - rad, Mo -

tor - rad, Mo - tor - rad! Mei - ne O - ma fährt im Hüh - ner - stall Mo -

tor - rad, mei - ne O - ma ist 'ne ganz pa - ten - te Frau!



Tipps O3: Zweiklänge spielen

Terz oder Quinte zum Grundton ergänzen

Für Liedbegleitung mit **Xylofon und Boomwhackers** ist das Spiel von Zweiklängen recht einfach. Wer je einen Schlägel in die linke und rechte Hand nimmt, kann gleichzeitig zwei Töne auf dem Xylofon anschlagen. Oder er spielt abwechselnd Grundton und Terz bzw. Grundton und Quinte mit linker und rechter Hand. Wer je einen Boomwhacker in die Hände nimmt, kann beide Röhren gegeneinander schlagen.

Bei Liedern in **C-Dur-Tonart** können folgende Zweiklänge gespielt werden: Der Grundton c von **0/C** lässt sich kombinieren mit e oder g, der Grundton g von **7/G** mit h oder d und der Grundton f von **5/F** mit a oder c.

T & M: überliefert

Kopf und Schulter

C-Dur Akkorde: **C F G** • Vorspiel: **gg agf#g**

Noten
Seite 13

The musical score is written in 4/4 time and consists of three staves. Each staff is accompanied by xylophone diagrams showing which bars are struck with the left and right hands.

- Staff 1:** Lyrics: Kopf und Schul-ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß. Kopf und. Chord symbols: 0/C, 0/C, 0/C.
- Staff 2:** Lyrics: Schul-ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß und Au - gen, Oh - ren, Chord symbols: 7/G, 0/C.
- Staff 3:** Lyrics: Na - se, Mund. Kopf und Schul-ter, Knie und Fuß, Knie und Fuß. Chord symbols: 5/F, 7/G, 0/C.

Bei Liedern in **D-Dur-Tonart** können folgende Zweiklänge gespielt werden: Der Grundton d von **2/D** lässt sich kombinieren mit fis oder a, der Grundton a von **9/A** mit cis oder e und der Grundton g von **7/G** mit h oder d.

T & M: überliefert

Schneeflöckchen, Weißbröckchen

D-Dur D A Kapodaster: 2 • Vorspiel: f# g aa

Chord diagrams for the first line: 2/D (da), 9/A (ac#), 9/A (ac#), 2/D (da).
 Chord diagrams for the second line: 2/D (da), 7/G (gh), 9/A (ac#), 2/D (da).

Schnee - flöck - chen, Weiß - röck - chen, wann_ kommst du ge - schneit?
 Du_ kommst aus den Wol - ken, dein_ Weg ist so weit.

Bei Liedern in **F-Dur-Tonart** können folgende Zweiklänge gespielt werden:

Der Grundton f von **5/F** lässt sich kombinieren mit a oder c, der Grundton c von **0/C** mit e oder g und der Grundton b von **10/B** mit d oder f.

Bei Liedern in **G-Dur-Tonart** können folgende Zweiklänge gespielt werden:

Der Grundton g von **7/G** lässt sich kombinieren mit h oder d, der Grundton d von **2/D** mit fis oder a und der Grundton c von **0/C** mit e oder g.

Leckere Äpfel

T: Udo Zilkens • M: aus Frankreich
G-Dur Akkorde: G D • Vorspiel: ggg gh

Chord diagrams for the first line: 7/G (gh), 7/G (gh), (2/D) (df#), 7/G (gh).
 Chord diagrams for the second line: 7/G (gh), 7/G (gh), (2/D) (df#), 7/G (gh).

Le - cke-re Äp - fel rot und grün, Bos - kop, Cox O - ran - ge.
 Le - cke-re Äp - fel rot und grün, El - star und Rei - nette.

Bei Liedern in **A-Dur-Tonart** können folgende Zweiklänge gespielt werden:

Der Grundton a von **9/A** lässt sich kombinieren mit cis oder e, der Grundton e von **4/E** mit gis oder h und der Grundton d von **2/D** mit fis oder a.



Tipps O4: Dreiklänge spielen

Grundton, Terz und Quinte spielen

Normale Dreiklänge bestehen aus **Grundton, Terz und Quinte**.

Die drei Töne können **gleichzeitig oder nacheinander** gespielt werden.



Bei Liedern in **C-Dur-Tonart** können folgende Dreiklänge gespielt werden:

Der Grundton c von **0/C** lässt sich kombinieren mit e und g, der Grundton g von **7/G** mit h und d, der Grundton f von **5/F** mit a und c.

Bei Liedern in **D-Dur-Tonart** können folgende Dreiklänge gespielt werden:

Der Grundton d von **2/D** lässt sich kombinieren mit fis und a, der Grundton a von **9/A** mit cis und e, der Grundton g von **7/G** mit h und d.

Bei Liedern in **F-Dur-Tonart** können folgende Dreiklänge gespielt werden:

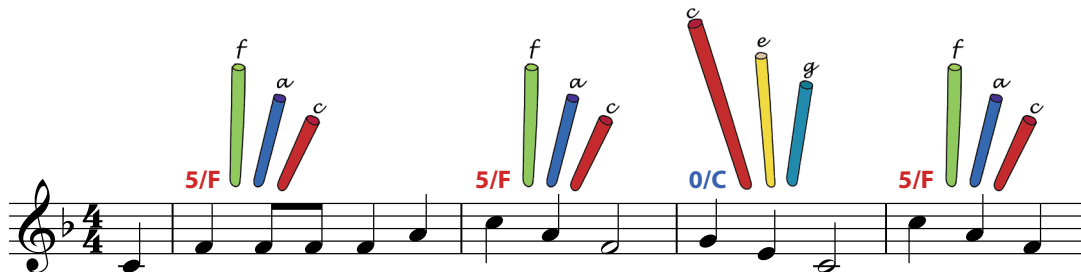
Der Grundton f von **5/F** lässt sich kombinieren mit a und c, der Grundton c von **0/C** mit e und g, der Grundton b von **10/B** mit d und f.

Die Räder vom Bus

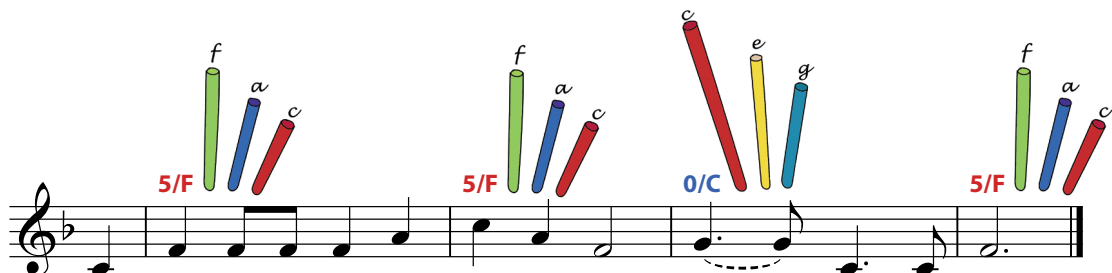
T & M: überliefert

F-Dur Akkorde: **F C** • Vorspiel: c fff f

Noten
Seite 35



1. Die Räder vom Bus geh'n rund und rund, rund und rund, rund und rund.
The wheels on the bus go round and round, round and round, round and round.



Die Räder vom Bus geh'n rund und rund heut' den gan - zen Tag.
The wheels on the bus go round and round, all through the town.

Bei Liedern in **G-Dur-Tonart** können folgende Dreiklänge gespielt werden:

Der Grundton g von **7/G** lässt sich kombinieren mit h und d, der Grundton d von **2/D** mit fis und a, der Grundton c von **0/C** mit e und g.

Happy Birthday

T: Patti Smith-Hill • M: Mildred J. Hill

G-Dur Akkorde: G C D • Vorspiel: dd edg f#

7/G 2/D 2/D 7/G

Hap-py birth-day to you, hap-py birth-day to you,

Noten
Seite 5

7/G 0/C 7/G (2/D) 7/G

hap-py birth-day, dear, hap-py birth-day to you.

Wer will fleißige Handwerker seh'n

T & M: überliefert

G-Dur G D Kapodaster: 2 • Vorspiel: gg ggg

7/G 7/G 2/D 7/G

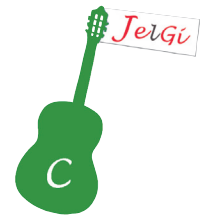
Wer will flei-Bi-ge Hand-wer-ker seh'n, der muss zu uns Kin-dern geh'n.

2/D 7/G 2/D 7/G

Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häus-chen wird bald fer-tig sein.

2/D 7/G 2/D 7/G

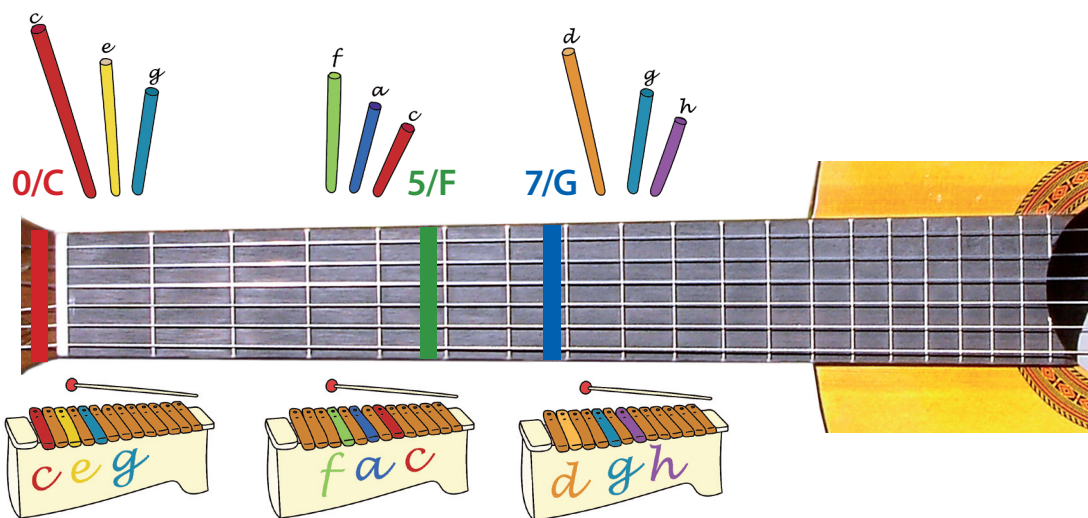
Stein auf Stein, Stein auf Stein, das Häus-chen wird bald fer-tig sein.



Tipps O5: Lieder in C-Dur-Tonart

Tonika 0/C, **Dominante 7/G** und **Subdominante 5/F**

Lieder in C-Dur haben keine generellen # oder b Vorzeichen. Hauptakkord ist der C-Dur-Dreiklang **0/C als Tonika** mit den Tönen c e g. Wichtig sind auch der G-Dur-Dreiklang **7/G als Dominante** mit den Tönen g h d und der F-Dur-Dreiklang **5/F als Subdominante** mit den Tönen f a c. Manche Lieder verwenden auch Moll-Akkorde, zum Beispiel den a-Moll-Dreiklang **9m/Am als Tonikaparallele** mit den Tönen a c e, den e-Moll-Dreiklang **4m/Em als Dominantparallele** mit den Tönen e g h oder den d-Moll-Dreiklang **2m/Dm als Subdominantparallele** mit den Tönen d f a. Bei Moll-Akkorden in JelGi-Stimmung wird die 1. Nylon-Saite nicht angeschlagen.



Tonart
Vorzeichen
C-Dur

Tonika
Tonikaparallele
0/C • 9m/Am

Dominante
Dominantparallele
7/G • 4m/Em

Subdominante
Subdominantparallele
5/F • 2m/Dm

Alle Vögel sind schon da

T & M: überliefert
C-Dur Akkorde: **C F G** • Vorspiel: cegc' ac'ag

1. Al - le Vö - gel sind schon da, al - le Vö - gel, al - le!

Welch ein Sin - gen, Mu - si - zier'n, Pfei - fen, Zwit - schern, Ti - ri - lier'n!

Früh - ling will nun ein - mar - schier'n kommt mit Sang und Schal - le.

Lasst uns froh und munter sein

T & M: überliefert

C-Dur Akkorde: C G • Vorspiel: gg gagf eee

1. Lasst uns froh und mun-ter sein und uns recht von Her-zen freu'n. Lu-stig, lu-stig, tra-le-ra-le-ra, bald ist Nik'-laus-a-bend da, bald ist Nik'-laus-a-bend da.

2. Bald ist unsere Schule aus, dann zieh'n wir vergnügt nach Haus.
3. Dann stell' ich den Teller auf, Nik'laus legt gewiss was drauf.
4. Steht der Teller auf dem Tisch, sing ich nochmals froh und frisch.
5. Wenn ich schlaf', dann träume ich, jetzt bringt Nik'laus was für mich.
6. Wenn ich aufgestanden bin, lauf' ich schnell zum Teller hin.
7. Nik'laus ist ein guter Mann, dem man nicht genug danken kann.

Häschen in der Grube

T & M: überliefert

C-Dur Akkorde: C F G • Vorspiel: cdef gg

Häs-chen in der Gru-be saß und schlief, saß und schlief, ar-mes Häs-chen, bist du krank, dass du nicht mehr hüpfen kannst? Häs-chen hüpf! Häs-chen hüpf! Häs-chen hüpf!

Die Affen rasen durch den Wald

T & M: überliefert

C-Dur Akkorde: C (F) G (Am) • Vorspiel: a ggaa gga

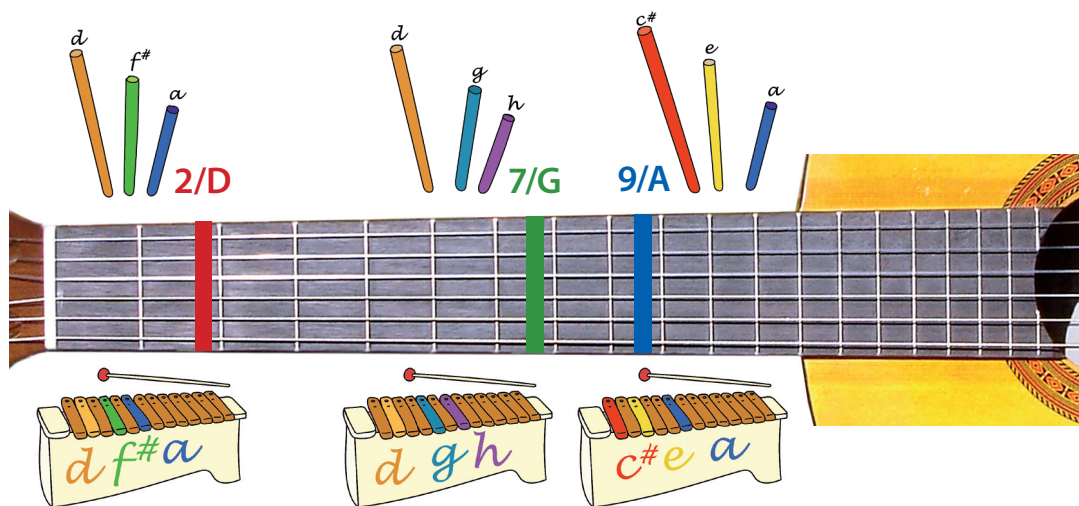
1. Die Af-fen ra-sen durch den Wald, der ei-ne macht den an-der'n kalt. Die gan-ze Af-fen-ban-de brüllt: „Wo ist die Ko-kos-nuss? Wo ist die Ko-kos-nuss? Wer hat die Ko-kos-nuss ge-klaut?“ klaut?“



Tipps O6: Lieder in D-Dur-Tonart

Tonika 2/D, **Dominante 9/A** und **Subdominante 7/G**

Lieder in **D-Dur** haben zwei generelle # Vorzeichen für den Ton fis statt f und den Ton cis statt c. Der Hauptakkord ist der D-Dur-Dreiklang **2/D als Tonika** mit den Tönen d fis a. Wichtig sind auch der A-Dur-Dreiklang **9/A als Dominante** mit den Tönen a cis e und der G-Dur-Dreiklang **7/G als Subdominante** mit den Tönen g h d. Manche Lieder verwenden auch Moll-Akkorde, zum Beispiel den h-Moll-Dreiklang **11m/Hm als Tonikaparallele** mit den Tönen h d fis, den fis-Moll-Dreiklang **6m/Fism als Dominantparallele** mit den Tönen fis a cis oder den e-Moll-Dreiklang **4m/Em als Subdominantparallele** mit den Tönen e g h. Bei Moll-Akkorden in JelGi-Stimmung wird die 1. Nylon-Saite nicht angeschlagen.



Tonart Vorzeichen	Tonika Tonikaparallele	Dominante Dominantparallele	Subdominante Subdominantparallele
D-Dur 2#	2/D • 11m/Hm	9/A • 6m/F#m	7/G • 4m/Em

Mary hat ein kleines Lamm

T & M: überliefert
D-Dur **D A** Kapodaster: **2** • Vorspiel: f#ede f#f#f#

Noten
Seite 27

1. Ma - ry hat ein klei - nes Lamm, klei - nes Lamm, klei - nes Lamm,
Ma - ry hat ein klei - nes Lamm. Seht, sein Fell ist weiß wie Schnee.

Gottes Liebe ist so wunderbar

T & M: überliefert

D-Dur Akkorde: **D A** • Vorspiel: **f#f#dd f#f#agf#**

1. Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar. Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar.
 Got-tes Lie-be ist so wun-der-bar. So wun-der-bar groß!
 So hoch, was kann hö-her sein? So tief, was kann tie-fer sein?
 So weit, was kann wei-ter sein? So wun-der-bar groß!

Noten
Seite 61

Er hält die ganze Welt

T & M: überliefert

D-Dur Akkorde: **D A** • Vorspiel: **aaf# aaf#d**

1. Er hält die gan-ze Welt in sei-ner Hand, er hält die
 He's got the whole world in his hands, He's got the
 gan-ze Welt in sei-ner Hand, er hält die gan-ze Welt
 whole (wide) world in his hands, He's got the whole world
 in sei-ner Hand, er hält die Welt in sei-ner Hand.
 in his hands, He's got the whole world in his hands.

Noten
Seite 63

Das Alphabet-Lied

T & M: überliefert

D-Dur Akkorde: **D G A** • Vorspiel: **ddaa hha**

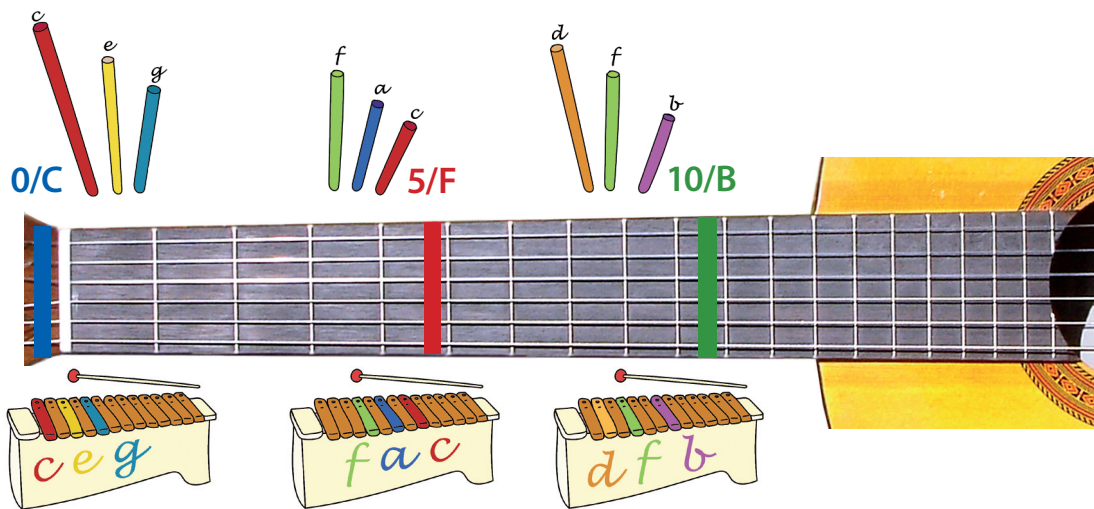
A B C D E F G H I J K L M N O P
 Q R S T U V W X Yp-si-lon Z, juch-he.
 Jetzt kön-nen wir das A B C, so geht un-ser Al-pha-bet.



Tipps O7: Lieder in F-Dur-Tonart

Tonika 5/F, **Dominante 0/C** und **Subdominante 10/B**

Lieder in **F-Dur** haben ein generelles \flat Vorzeichen für den Ton \flat statt h . Der Hauptakkord ist in diesen Liedern der F-Dur-Dreiklang **5/F als Tonika** mit den Tönen f a c . Wichtig sind auch der C-Dur-Dreiklang **0/C als Dominante** mit den Tönen c e g und der B-Dur-Dreiklang **10/B als Subdominante** mit den Tönen b d f . Manche Lieder verwenden auch Moll-Akkorde, zum Beispiel den d-Moll-Dreiklang **2m/Dm als Tonikaparallele** mit den Tönen d f a , den a-Moll-Dreiklang **9m/Am als Dominantparallele** mit den Tönen a c e oder den g-Moll-Dreiklang **7m/Gm als Subdominantparallele** mit den Tönen g b d . Bei Moll-Akkorden in JelGi-Stimmung wird die 1. Nylon-Saite nicht angeschlagen.



Tonart Vorzeichen F-Dur	Tonika Tonikaparallele 5/F • 2m/Dm	Dominante Dominantparallele 0/C • 9m/Am	Subdominante Subdominantparallele 10/B • 7m/Gm
--------------------------------------	--	---	--

Die Räder vom Bus

T & M: überliefert
F-Dur Akkorde: **F C** • Vorspiel: c fff f

Noten
Seite 35



1. Die Räder vom Bus geh'n rund und rund, rund und rund, rund und rund.
The wheels on the bus go round and round, round and round, round and round.



Die Räder vom Bus geh'n rund und rund heut' den ganzen Tag.
The wheels on the bus go round and round, all through the town.

Hoch soll er leben

T & M: überliefert

F-Dur Akkorde: F C • Vorspiel: fff fc

5/F 5/F 0/C 5/F
 Hoch soll er le - ben, hoch soll er le - ben, drei - mal hoch!
 5/F 5/F 0/C 5/F
 Hoch soll er le - ben, hoch soll er le - ben, drei - mal hoch!
 5/F 5/F 0/C 5/F
 Er le - be hoch, er le - be hoch, er le - be drei - mal hoch!

Sankt Martin

T & M: überliefert

F-Dur Akkorde: F (B) C • Vorspiel: c c f g af

5/F 5/F 5/F (10/B) 5/F
 Sankt Mar - tin, Sankt_ Mar - tin, Sankt_ Mar - tin ritt durch Schnee und_ Wind,
 0/C 5/F 5/F
 sein Roß, das trug ihn fort ge - schwind. Sankt Mar - tin ritt mit_
 0/C 5/F 0/C 5/F
 leich - tem Mut, sein_ Man - tel deckt ihn warm und gut.

Ich lieb' den Frühling

T & M: überliefert

F-Dur Akkorde: F (Gm) C (Dm) • Vorspiel: ffe dd

5/F 2m/Dm (5) 7m/Gm (0) 0/C
 Kanon ① Ich lieb' den Früh - ling, ich lieb' den Son - nen - schein.
 I like the flow - ers, I like the daf - fo - dils.
 5/F 2m/Dm (5) 7m/Gm (0) 0/C
 ② Wann wird es end - lich mal wie - der wär - mer sein?
 I like the moun - tains, I like the rol - ling hills.
 5/F 2m/Dm (5) 7m/Gm (0) 0/C
 ③ Schnee, Eis und Käl - te müs - sen bald ver - geh'n.
 I like the fi - re - place, when the light is low.
 5/F 2m/Dm (5) 7m/Gm (0) 0/C 5/F
 ④ Dum, di da, di dum, di da, di dum, di da, di dum, di da, di dum.

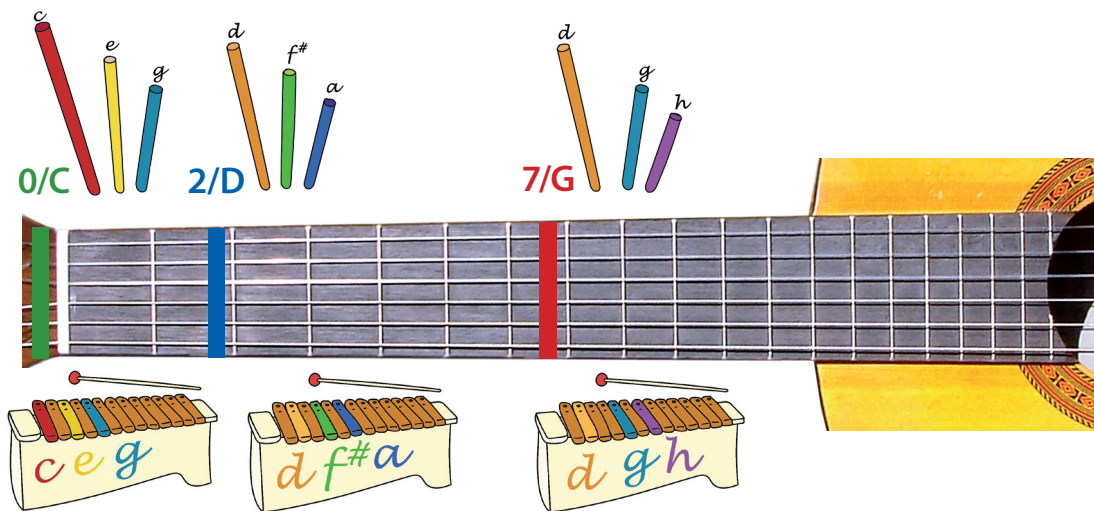
Noten
Seite 49



Tipps O8: Lieder in G-Dur-Tonart

Tonika 7/G, **Dominante 2/D** und **Subdominante 0/C**

Lieder in **G-Dur** haben ein generelles # Vorzeichen für den Ton fis statt f. Der Hauptakkord in diesen Liedern ist der G-Dur-Dreiklang **7/G als Tonika** mit den Tönen g h d. Wichtig sind auch der D-Dur-Dreiklang **2/D als Dominante** mit den Tönen d fis a und der C-Dur-Dreiklang **0/C als Subdominante** mit den Tönen c e g. Manche Lieder verwenden auch Moll-Akkorde, zum Beispiel den e-Moll-Dreiklang **4m/Em als Tonikaparallele** mit den Tönen e g h, den h-Moll-Dreiklang **11m/Hm als Dominantparallele** mit den Tönen h d fis oder den a-Moll-Dreiklang **9m/Am als Subdominantparallele** mit den Tönen a c e. Bei Moll-Akkorden in JelGi-Stimmung wird die 1. Nylon-Saite nicht angeschlagen.



Tonart
Vorzeichen

G-Dur 1 #

Tonika
Tonikaparallele

7/G • 4m/Em

Dominante
Dominantparallele

2/D • 11m/Hm

Subdominante
Subdominantparallele

0/C • 9m/Am

Happy Birthday

T: Patti Smith-Hill • M: Mildred J. Hill
G-Dur Akkorde: **G C D** • Vorspiel: dd edg fis

Noten
Seite 5

7/G 2/D 2/D 7/G

Hap-py birth-day to you, hap-py birth-day to you,
Hap-py Birth-day für dich, Hap-py Birth-day für dich,

7/G 0/C 7/G (2/D) 7/G

hap-py birth-day, dear, hap-py birth-day to you.
Hap-py Birth-day, lieber, Hap-py Birth-day für dich.

T & M: überliefert

Wenn du glücklich bist

G-Dur Akkorde: **G C D** • Vorspiel: **dd ggg**

Noten
Seite 9

7/G 2/D

1. Wenn du glück-lich bist, dann klat-sche in die Hand. (Klat-schen)
If you're hap-py and you know it, clap your hands.

2/D 7/G

Wenn du glück-lich bist, dann klat-sche in die Hand. (Klat-schen)
If you're hap-py and you know it, clap your hands.

0/C 7/G

Wenn du glück-lich bist und hei-ter, ja dann sag es al-len wei-ter.
If you're hap-py and you know it, then your face will sure-ly show it.

2/D 7/G

Wenn du glück-lich bist, dann klat-sche in die Hand. (Klat-schen)
If you're hap-py and you know it, clap your hands.

2. Wenn du glücklich bist, dann stampfe mit dem Fuß. (Stampfen) ...

3. Wenn du glücklich bist, dann rufe laut Hurra. (Hurra rufen) ...

4. Wenn du glücklich bist, dann mach' doch alles drei.

T & M: überliefert

Old McDonald hat 'ne Farm

G-Dur Akkorde: **G (C) (D)** • Vorspiel: **gggd eed**

Noten
Seite 25

7/G (0/C) 7/G 7/G (2/D)

Old Mc - Do - nald hat 'ne Farm, hi - a, hi - a,
lau - fen vie - le Hüh - ner rum, hi - a, hi - a,
Old Mc - Do - nald had a farm, e - i - e - i -
on his farm he had some chicks, e - i - e - i -

1. 7/G 2. 7/G 7/G

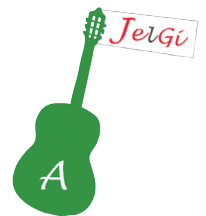
ho. 1. Da ho. Mit 'nem Gack - Gack hier und 'nem
o. And o. With a cluck - cluck here and a

7/G 7/G 7/G

Gack - Gack da, hier ein Gack, da ein Gack, ü - ber - all ein Gack - Gack.
cluck - cluck there, here a cluck, there a cluck, ev' - ry - where a cluck - cluck.

7/G (0/C) 7/G 7/G (2/D) 7/G

Old Mc - Do - nald hat 'ne Farm, hi - a, hi - a, ho.
Old Mc - Do - nald had a farm, e - i - e - i - o.



Tipps: Lieder in A-Dur-Tonart

Tonika 9/A, **Dominante 4/E** und **Subdominante 2/D**

Lieder in **A-Dur** haben drei generelle # Vorzeichen für den Ton fis statt f, für den Ton cis statt c und den Ton gis statt g. Der Hauptakkord ist der A-Dur-Dreiklang **9/A als Tonika** mit den Tönen a cis e. Wichtig sind auch der E-Dur-Dreiklang **4/E als Dominante** mit den Tönen e gis h und der D-Dur-Dreiklang **2/D als Subdominante** mit den Tönen d fis a. Manche Lieder verwenden auch Moll-Akkorde, zum Beispiel den fis-Moll-Dreiklang **6m/F#m als Tonikaparallele** mit den Tönen fis a cis, den cis-Moll-Dreiklang **1m/C#m als Dominantparallele** mit den Tönen cis e gis oder den h-Moll-Dreiklang **11m/Hm als Subdominantparallele** mit den Tönen h d fis. Bei Moll-Akkorden in JelGi-Stimmung wird die 1. Nylon-Saite nicht angeschlagen.

Tonart	Tonika	Dominante	Subdominante
Vorzeichen	Tonikaparallele	Dominantparallele	Subdominantparallele
A-Dur 3 #	9/A • 6m/F#m	4/E • 1m/C#m	2/D • 11m/Hm

T & M: überliefert

Stille Nacht, heilige Nacht

A-Dur **A D E** Kapodaster: **2** • Vorspiel: ef#e c#

1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht
 nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lo - cki - gen Haar,
 schlaf in himm - li - scher Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh!

Die Gedanken sind frei

T & M: überliefert
A-Dur A D E Kapodaster: 2 • Vorspiel: ee aac#a e

Die Ge - dan - ken sind frei, wer kann sie er - ra - ten?
 Sie flie - hen vor - bei wie nächt - li - che Schat - ten.
 Kein Mensch kann sie wis - sen, kein Jä - ger er - schie - ßen,
 es blei - bet da - bei: Die Ge - dan - ken sind frei.

2. Ich denke, was ich will und was mich beglückt, doch alles in der Still
und wie es sich schicket. Mein Wunsch und Begehren
kann niemand verwehren, es bleibt dabei: Die Gedanken sind frei.
3. Und sperrt man mich ein im finsternen Kerker, das alles sind rein
vergebliche Werke; denn meine Gedanken zerreißen
die Schranken und Mauern entzwei: Die Gedanken sind frei.
4. Und will ich auf immer den Sorgen entsagen und will mich auch nimmer
mit Grillen mehr plagen. Man kann ja im Herzen stets lachen
und scherzen und denken dabei: Die Gedanken sind frei.

Wem Gott will rechte Gunst erweisen

T & M: überliefert
A-Dur A D E Kapodaster: 2 • Vorspiel: A c#ea

Wem Gott will rech - te Gunst er - wei - sen, den schickt er in die
 wei - te Welt, dem will er sei - ne Wun - der
 wei - sen in Berg und Tal und Strom und Feld.

2. Die Trägen, die zu Hause liegen, erquicket nicht das Morgenrot;
sie wissen nur von Kinderwiegen, von Sorgen, Last und Not ums Brot.
3. Die Bächlein von den Bergen springen, die Lerchen schwirren hoch vor Lust.
Was sollt ich nicht mit ihnen singen aus voller Kehle und frischer Brust?
4. Den lieben Gott lass ich nur walten; der Bächlein, Lerchen, Wald und Feld
und Erd und Himmel will erhalten, hat auch mein Sach aufs Best bestellt!



Tipps O9: Melodiespiel auf Orff-Instrumenten

Einfache Lieder auf Xylofon spielen

Zum Klang von Gitarren oder Ukulelen passen **Xylofone** am besten. **Glockenspiele** sind eine preiswerte Alternative für den Anfang. Da die Klangstäbe der Xylofone in der Regel mit Buchstaben versehen sind, kann die Melodie von einfachen Liedern sehr leicht gespielt werden. Sollte eine Tonart ein Vorzeichen erfordern, muss zum Beispiel der Klangstab **f** durch **f#** ersetzt werden.

T & M: überliefert

Viele bunte Blätter

C-Dur Akkorde: C F G • Vorspiel: cdef gg

Vie - le bun - te Blät - ter siehst du hier im Kreis, siehst du hier im Kreis, lie - gen da und träu - men sind da - bei ganz leis.

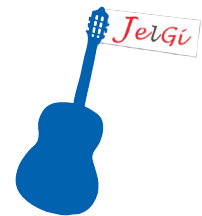
2. Doch der Wind, er pustet, weckt die Blätter auf, weckt die Blätter auf.
Sie wirbeln durcheinander, stehen alle auf.
3. Viele bunte Blätter tanzen hin und her, tanzen hin und her.
Der wilde Wind, er pustet, die Blätter freu'n sich sehr.
4. Der Wind, er ist nun müde, zieht sich zurück nach Haus, zieht sich zurück nach Haus. Die bunten Blätter schlafen, ruhen sich nun aus.

T & M: überliefert

Wir Fröschelein

D-Dur Akkorde: D A Kapodaster: 2 • Vorspiel: a f#f#f#

Wir Frö - sche - lein, wir Frö - sche - lein, wir sit - zen dort im Teich. Qua - qua - qua - quak, qua - qua - qua - quak, qua - qua - qua - qua - quak. Wir Frö - sche - lein, wir Fro - sche - lein, wir qua - ken dort so - gleich: Qua - qua - qua - quak, qua - qua - qua - quak, qua - qua - qua - qua - quak.



Vorspiel gestalten

Anfangstöne auf Xylofon voranstellen

Wenn Schwierigkeiten bestehen, die richtige Stimmlage bei einigen Liedern zu finden, kann auch ein Vorspiel mit Xylofon oder Glockenspiel helfen. Dazu sind die Notennamen der Klangstäbe für die erste Notenzeile angezeigt. Es reichen natürlich auch die ersten beiden Takte oder sogar nur der Anfangstakt als Vorspiel.

Schwesterchen, komm tanz mit mir

G-Dur **G D** Kapo: 2 • Vorspiel: d g g g f# a d

Vorspiel

d g g g f# a d d f# a c h d g

Schwes-ter-chen, komm tanz mit mir, bei-de Hän-de reich ich dir,
ein-mal hin, ein-mal her, rund-he-rum, das ist nicht schwer.

Wenn du glücklich bist

T & M: überliefert
G-Dur **G C D** • Vorspiel: dd gggg gg f# g a

Vorspiel

dd gggg gg f# g a

1. Wenn du glück-lich bist, dann klat-sche in die Hand. (Klat-schen)
If you're hap-py and you know it, clap your hands.

Wenn du glück-lich bist, dann klat-sche in die Hand. (Klat-schen)
If you're hap-py and you know it, clap your hands.

Wenn du glück-lich bist und hei-ter, ja dann sag es al-len wei-ter.
If you're hap-py and you know it, then your face will sure-ly show it.

Wenn du glück-lich bist, dann klat-sche in die Hand. (Klat-schen)
If you're hap-py and you know it, clap your hands.

Noten
Seite 9



Lieder mit Terzintervallen

Intervalle, die drei Tonstufen umspannen

Wird beim Xylofon ein Holzstab übersprungen, erklingt eine Terz.
Im Notenbild sind es zwei benachbarte Linien oder Zwischenräume.

Kuckuck, Kuckuck

C-Dur Akkorde: C G • Vorspiel: ge ge dcd c T & M: überliefert

g e g e d c d c d d e f d

0/C 0/C 7/G 0/C 7/G 7/G

1. Ku - ckuck, Ku - ckuck, ruft's aus dem Wald. Las - set uns sin - gen,

e e f g e g e g e f e d c

0/C 0/C 0/C 0/C 7/G 0/C

tan - zen und sprin - gen, Früh - ling, Früh - ling, wird es nun bald.

Die Räder vom Bus

F-Dur Akkorde: F C • Vorspiel: c ffff c'af T & M: überliefert

Noten
Seite 35

c f f f f a c a f g e c c a f

5/F 5/F 0/C 5/F

1. Die Räder vom Bus geh'n rund und rund, rund und rund, rund und rund.
The wheels on the bus go round and round, round and round, round and round.

c f f f f a c a f g g c c f

5/F 5/F 0/C 5/F

Die Räder vom Bus geh'n rund und rund, heut' den gan - zen Tag.
The wheels on the bus go round and round, all through the town.

- | | |
|--|--|
| 2. Die Wischer am Bus geh'n wisch, ... | 8. Die Leute im Bus machen bla, ... |
| 3. Die Hupe vom Bus macht tut, ... | 9. Die Kinder im Bus sind wirklich laut, ... |
| 4. Die Blinker am Bus geh'n blink, ... | 10. Der Motor vom Bus macht brumm, ... |
| 5. Die Türen vom Bus geh'n auf und zu, ... | 11. Die Leute im Bus wippen auf und ab, ... |
| 6. Der Busfahrer ruft „Macht bitte Platz“, ... | 12. Das Baby im Bus schreit wah, ... |
| 7. Die Leute, die steigen ein und aus, ... | 13. Die Mama im Bus macht pscht, ... |



Skalen- und Dreiklangsmelodik

C-Dur-Tonleiter und Akkorde

Eine **Dur-Tonleiter** besteht aus sieben verschiedenen Tönen, zum Beispiel **c d e f g a h** bei der C-Dur-Tonleiter.

Dreiklänge sind aus jeweils drei Tönen aufgebaut.

T & M: Udo Zilkens

Alle lieben Kinder singen

C-Dur Akkorde: **C (F) (G)** • Vorspiel: **cdef gg**

Nylon

T
A
B

Metall

T & M: Udo Zilkens

Aufwärts und abwärts

C-Dur Akkorde: **C F G** • Vorspiel: **ceg ceg**

Nylon

T
A
B

Metall